



Höhenflüge in Burgdorf gestoppt

Auch im Jahre 2024 haben die Schweizermeisterschaften im Unihockey in Burgdorf im Kanton Bern stattgefunden. Nach den starken Leistungen an der kantonalen Ausscheidung waren die Erwartungen an die beiden Elite-Teams unserer Schule gross. Die Zielsetzungen konnten nur teilweise erreicht werden.

Nach dem 8. Platz der Damen im letzten Jahr (Endstation Viertelfinal) peilten die Damen heuer das Halbfinal an. Das Team vom letzten Jahr hatte nur zwei Abgänge verkraften müssen und konnte auf einige starke Erstklässlerinnen zählen, die seit dem Sommer neu an der Kanti Wattwil in die Schule gehen und somit für unser Team spielberechtigt sind. Mit Sheril Schmid konnten wir nebst Lea Zwirner, die bereits letztes Jahr dabei war, auch noch auf eine zweite Torhüterin zählen. Die meisten Spielerinnen kennen sich aus gemeinsamen Zeiten in den Vereinen Flames, Laupen, Nesslau und Rüti. Die Vorzeichen standen also gut, um dieses Mal eine bessere Rangierung zu erreichen. Die Gruppenphase war dann aber ein stetiges Auf und Ab. Sie konnte mit zwei Siegen und drei Niederlagen (zwei davon nur aufgrund eines Tores in den letzten Sekunden der Spiele) knapp auf dem 3. Rang abgeschlossen werden. Somit stand das Viertelfinal gegen einen äusserst starken Zweitplatzierten der anderen Tableauhälfte fest, der mit fünf Siegen in der Gruppenphase und nur wegen einer verlorenen Direktbegegnung knapp auf den zweiten Platz gerutscht war. Trotz vermeintlich klarer Favoritenrolle blieb das Viertelfinal lange eng und bis zum Schluss spannend. Bis 6 Minuten vor Schluss führten die Damen der Kanti Wattwil sogar mit einem Tor Vorsprung und liessen den Einzug ins Halbfinale für möglich halten. Doch das Wettkampfglück war an diesem Tag wie in der Gruppenphase nicht auf ihrer Seite und so ging das Viertelfinal am Schluss trotzdem noch mit 5:7 verloren. Mit dem 7. Schlussrang konnte sich die Damenequipe im Vergleich zu letztem Jahr aber um einen Platz verbessern und sich so für ihre engagierte und mental starke Leistung belohnen. Herzliche Gratulation!





Fachgruppe Sport
Kantonsschule Wattwil

Das Herrenturnier am Tag darauf war mit 20 Teams vollbesetzt. Nach den souveränen Siegen gegen die Kantonsrivalen vor drei Wochen im Rietstein, nahm sich das Team den Einzug ins SMM-Viertelfinal vor. Die Gruppeneinteilung zeigte bereits, dass einer der Favoriten Bülach oder Hofwil (BE) zu bezwingen ist. Ein fulminanter Einstieg ins Turnier liess die Erwartungen steigen, denn gegen die körperlich überlegenen Berner erkämpften sich die KSW-Herren ein 7:7 und waren somit auf Viertelfinalkurs. Gegen Bülach war eine genauso starke Leistung gefordert - die Zürcher werden am Nachmittag ihren Titel als SMM-Sieger verteidigen. Leider gelang ein solcher Effort nicht noch einmal. Mit 4:8 resultierte eine Niederlage, die unter Umständen zu verkraften gewesen wäre. Allerdings wartete im Spiel gegen das Gymnase Auguste Piccard aus Lausanne erstaunlich viel Gegenwehr. Die Verteidigung der Romands liess kaum Chancen und Schüsse aufs Tor zu, in Gegenzügen gelangen ihnen immer präzise Tore rechts oben und unten links. Mit 2:4 bedeutete das Spiel die Ernüchterung und Verabschiedung von der Viertelfinalqualifikation. Rehabilitieren konnten sich die Wattwiler gegen das Collège St.Michel (FR) mit einem diskussionslosen Sieg mit 9:5. Im Rangierungsspiel gegen den Gruppendritten der Gruppe D konnte das KSW-Team den Anschluss bis zum 2:2 halten, ehe die Aargauer davonzogen. Kurz vor Spielschluss gelang noch der Anschlussstreffer zum 5:6, zu spät allerdings um den Ausgleich noch zu realisieren. Am Ende des Turniertages resultiert der ernüchternde 13. Rang. Es bleibt die Erinnerung an das intensive Turnier und die tolle Stimmung im Team.

Insbesondere das Herrenteam steht vor einem Umbruch, denn es werden wichtige Teamstützen die Kanti verlassen. Danke den Viertklässlern für euer grossartiges Engagement für den Unihockeysport – macht weiter so!

Bilder sind online auf der [Kanti-Galerie](#) abrufbar. Ranglisten und Teamfotos von der SMM sind unter www.smm-unihockey.ch zu finden.

Im Namen der Fachgruppe Sport
Joël Rhiner und Michael Stöckli





Resultate Damen

Zeit	Team 1	Team 2	Resultat
09:25	Kanti Wattwil	Kollegium Spiritus Sanctus Brig	6:4
10:15	Kanti Wattwil	KS Im Lee Winti	0:6
11:05	Kanti Wattwil	Kanti Baden	4:5
12:25	Kanti Wattwil	Kantonsschule Chur	3:2
13:15	Kanti Wattwil	Gymnasium Thun	3:4
Viertelfinale			
14:40	Kanti Wattwil	Kantonsschule Liestal	5:7

Rangliste

Rang	Team	Punkte	Torverhältnis
7	Kanti Wattwil	6	21:28

Komplette Rangliste unter www.smm-unihockey.ch

Spielerinnenstatistik

#	Name	Klasse	Saves
22	Lea Zwirner (Goalie)	2021Fb	27
79	Sheril Schmid (Goalie)	2022Fa	32
#	Name	Klasse	Tore
14	Fiona Stemmler	2020spW	9
2	Saraï Louis	2020S	1
8	Amelia Coretti	2020S	0
13	Stephanie Kienberger	2020N	1
6	Jaël Gotthard	2020F	2
15	Gianna Gauer	2022bISW	3
9	Norina Altorfer	2022bISW	0
12	Anna Hoffmann	2022bISW	1
15	Sirina Kägi	2022SW	1
4	Linda Sprenger	2023Nb	3



Resultate Herren

Resultate Vorrunde Gruppe C

Zeit	Team 1	Team 2	Resultat
10:00	Kanti Wattwil	Gymnasium Hofwil (BE)	7:7
11:00	Kanti Wattwil	KZU Bülach (ZH)	4:8
12:30	Kanti Wattwil	Gymnase Auguste Piccard (VD)	2:4
13:30	Kanti Wattwil	Collège St-Michel (FR)	9:5

Rangliste Gruppe C

Rang	Team	Punkte	Torverhältnis
1.	Gymnasium Hofwil (BE)	10	34:22
2.	KZU Bülach (ZH)	9	29:15
3.	Gymnase Auguste Piccard (VD)	4	16:20
4.	<i>Kanti Wattwil</i>	4	23:24
5.	Collège St-Michel (FR)	0	15:37

Rangierungsspiel 9-16

Zeit	Team 1	Team 2	Resultat
14:40	Kanti Wattwil	Kantonsschule Baden	5:6

Schlussrangliste

Rang	Team	Punkte	Torverhältnis
13	<i>Kanti Wattwil</i>	4	28:30

Komplette Rangliste unter www.smm-unihockey.ch

Spielerstatistik

#	Name	Klasse	Assists	Saves
30	Gianluca Ragazzi (Goalie)	2020IW		32
#	Name	Klasse		Tore
6	Niklas Steiner	2020IW	6	7
11	Niklas Bürer	2023W	2	6
5	Silas Gräzer	2020IW	3	3
8	Colin Holdener	2023Fa	1	5
10	Cedric Sennhauser	2022P	1	1
13	Lino von Felten	2020N	1	2
4	Noé Reichlin	2022NP	2	1
2	Livio Jud	2020bISW	0	1
7	Niels Hirzel	2022P	0	0
3	Luc Winzap	2022P	0	0